

Disziplinprobleme in einer Neunten - hat jemand Tipps?

Beitrag von „Dejana“ vom 4. Juni 2008 20:37

Es kommt wohl immer auf die Klasse an. Meine derzeitige "Praktikumsklasse" (ich bin bei 80% relativ unabhaengigen und eigenstaendigem Unterricht) ist eigentlich absolut klasse was das Benehmen an geht. Das heisst nicht, dass sie nicht trotzdem mal vergessen, wie sie sich zu benehmen haben. Nun ist ihre eigentliche Lehrerin aber sehr streng, was auch sehr zu dem mehrheitlich guten Benehmen fuehrt. Bei mir wird wesentlich haeufiger gequatscht und Unsinn gemacht.  Allerdings nicht in einem Ausmass, dass es tragisch waere...und ich bekomme sie meist innerhalb von wenigen Sekunden still, wenn ich will.

Eine Sache ist einfach vorrausschauend planen. Wenn du weisst, dass die oder der nicht gut miteinander arbeiten, staendig quatschen etc., dann plan deine Sitzordnung so, dass sie nicht nebeneinander sitzen. Ich hab zwei Maedels, die sich absolut nicht leiden koennte. Sie sitzen jetzt so, dass sich eine umdrehen muesste um die andere zu sehen. Einer meiner Jungs ist derzeit auf "Bewaehrung" und sitzt versuchsweise neben Klassenkameraden, die er selbst nominiert hat als "mit denen kann ich arbeiten und hampel nicht staendig rum". Ist ja nicht so als ob er nicht wuesste, mit wem er den meisten Quatsch macht. :tongue:

Wenn sie nicht mit der Fernbedienung spielen sollen, leg das Teil irgendwo hin, wo sie nicht dran kommen. Ich nehm meinen Schuelern oefters Stifte, Buecher, Radiergummis oder sonstwas weg, wenn sie damit rumspielen. Sie bekommen's spaeter wieder...

Ausserdem hilft's die Stunde "vorausschauend" zu planen. Wenn du weisst, deine Klasse hat Probleme mit Gruppenarbeit, dann laesst du sie nicht in der naechstbesten 6-er Gruppe arbeiten, nur weil der Plan das so sagt. Plaene kann man aendern und anpassen. Fang leicht mit Partnerarbeit an und dann arbeite dich langsam hoeher. Mehr als 4 hab ich aber eh nur ungern in ner Gruppe.

Wenn man bedenkt, dass du ne 9. hast, klingt deine Strafarbeit ziemlich lasch...oder meine Schule ist nur furchtbar gemein.  Eine Seite aus einem Buch ihrer Wahl? Da haette ich auch eins mit nur wenigen Zeilen pro Seite genommen.

Ich halte mich an die Strafen, die meine Klassenlehrerin oder Mentorin vorgeben. Drei meiner Jungs mussten heute ihre 16 Lernwoerter jeweils 10 mal abschreiben (sie hatten sie nicht gelernt, war Hausaufgabe). Dauert ziemlich lange und nimmt ungefaehr ne Seite ein. Einer meiner anderen Schueler hat letztens zwei Seiten ueber Impfschutz abgeschrieben (und er schreibt sehr klein...im Buch waren's zwei Doppelseiten, allerdings mit Bildern). Einer meiner Jungs spielt gerne den Kasper und versucht zu provozieren. Dafuer, dass er die Aufmerksamkeit seiner Klassenkameraden so gerne hat, hat er's nicht gerne, wenn ich ihn mitten im Unterricht

ermahne. Nachdem er gestern mehrmals ermahnt werden musste doch still zu sein, hab ich ihn dann aufstehen und eben stehen lassen (wird in Deutschland nicht angeraten, ich weiss). Das war ihm dann allerdings peinlich und die 5 Minuten haben ihm recht gut getan. Er hat sich heute sehr zusammen gerissen und hat mir nicht einmal reingequatscht. (Boing - Lob!!) Zusaetzlich versuch ich Gespraechs und Konfrontation waehrend der Stunde zu vermeiden. Ich diskutier nicht mit Schuelern, nicht vor der Klasse. Das geht nach der Stunde und unter vier oder sechs Augen viel besser...ohne Publikum. Dann kann ich auch besser zuhoeren und lass mich vielleicht ueberzeugen.

Als andere Moeglichkeiten verlieren meine Schueler Spielzeit (ich bin an ner Grundschule..ja meine sind noch etwas juenger), sitzen vor der Tafel auf dem Fussboden, wenn sie sich nicht benehmen oder muessen in der Pause nacharbeiten. Sie sind zwischen 9 und 11 Jahren alt und kommen damit ganz gut klar. Sie wissen, was passiert, wen sie sich nicht benehmen. Und sie wissen auch, dass ich nicht scherze, wenn ich drohe. 1. Warnung, 2. Warnung und das war's. Wenn die Strafe "abgeleistet" ist, ist's dann aber auch gut und das war's dann.

ABER, sie bekommen auch ganz viel Lob, wenn sie etwas gut machen, bekommen Urkunden fuer gutes Benehmen, gute Arbeitsleistung etc. und oeffentliche Anerkennung (wir haben einmal die Woche Schulversammlung, an der auch die Eltern teil nehmen). Ich hab also kein Problem damit meinen Schuelern Strafen zu geben und sie kurz darauf zu loben, weil sie etwas gut gemacht haben. Es kann halt nicht nur das Eine geben.

Gitb's was, auf das sie bei euch hinarbeiten koennen? Irgendwelche Belohnungen, die's geben kann?